

Pressestelle der Stadt Wien

Wien, 1., Neues Rathaus, 1. Stock. Fernruf: R 23-500, R 28-500, Klappen 069, 548 und 002

Nachrichtenausgabe vom 3. Jänner 1939

Verantwortlich: Schriftleiter Kurt Sommer, Referent der Pressestelle der Stadt Wien

Ehrengaben der Stadt Wien zur Feier der goldenen Hochzeit

Wie bekannt, macht die Stadt Wien allen Volksgenossen zur Feier der goldenen Hochzeit ein Ehrengeschenk in Form einer Geldspende und eines Diplomes.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Bewerber um diese Ehrengabe ihren Anspruch beim Rathaus selbst oder den zuständigen Bezirksvertretungen spätestens vier Wochen vorher anmelden müssen, da sie sonst keine Berücksichtigung finden können.

0

Neue Sprechstunden bei Vizebürgermeister Ing. Blaschke

Die Pressestelle der Stadt Wien teilt mit, dass die Sprechstunden bei Vizebürgermeister Ing. Hanns Blaschke nunmehr am Montag und Donnerstag, und zwar in der Zeit von 9 **bis** 13 Uhr, sind. Damit entfällt zum ersten mal der heutige Mittwoch-Sprechtage.

Von Vorsprachen an anderen Tagen als den genannten wird gebeten, abzusehen, da Vizebürgermeister Blaschke, ebenso wie seine Kanzlei mit Arbeit überlastet sind.

0

Nacht-Wochenkarten auf der Strassenbahn

Die Benutzung der Bahnhofrundlinie zum Tagesfahrpreis auf Grund einer Erkennungskarte wird gemäss den Bestimmungen des Personenbeförderungsgesetzes mit Samstag, den 7. Jänner, eingestellt.

Für Personen, die dauernd die Nachtrundlinie benutzen, werden dafür ab Sonntag, den 8. Jänner 1939, Nachtwochenkarten zum Preise von RM 1.40 ausgegeben. Diese berechtigen zu 6 Fahrten innerhalb einer Kalenderwoche auf der Nachtrundlinie.

Die Nachtwochenkarte ist ab Donnerstag, den 5. Jänner, bei allen Vorverkaufsstellen der städtischen Strassenbahnen innerhalb der üblichen Verkaufszeiten erhältlich. Eine Ausgabe im Wagen erfolgt nicht.

0